



MARZER

Gemeindenachrichten

Folge 132 - März 2015



Frohe Ostern!



Liebe Marzerinnen und Marzer!

Kurz vor dem Osterfest merken wir, wie die Sonne die Natur zu neuem Leben erweckt und die Frühlingsboten den neuen Abschnitt im Jahr ankündigen. Trotz die-

ses Gefühls ist aber auch in den Wintermonaten das Rad nicht stillgestanden und in den Familien, Institutionen und Vereinen hat sich vieles ereignet.

Die ersten Monate im Jahr wurden durch das bunte Treiben im Fasching geprägt. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen bedanken, die Feste organisiert, veranstaltet, aber auch besucht haben. Unsere Dorfgemeinschaft wird dadurch enorm bereichert und viele schöne Stunden konnten im Kreise von Freunden verbracht werden.

In der Gemeinde war sicherlich die Visitation von Diözesanbischof Dr. Ägidius J. Zsifkovicz anlässlich der Firmung ein eindrucksvolles und prägendes Ereignis. Ein Dankeschön unserem Pfarrer Mag. Josef Giefing und dem Pfarrgemeinderat mit Ratsvikarin Monika Giefing für ihr Engagement und die Vorbereitung anlässlich dieses Besuches des Bischofs.

Im Gemeinderat wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 beschlossen, der wieder zeigt, dass mit dem uns entgegengebrachten Vertrauen verantwortungsvoll umgegangen wird. Nach den großen Inves-

tionen der vergangenen Jahre in Bildung und Infrastruktur werden derzeit neue zukunftsweisende Projekte diskutiert und mit Augenmaß vorbereitet.

Auch die bevorstehende Landtagswahl wirft bereits ihre ersten Schatten voraus. Durch das Antreten von neuen wahlwerbenden Gruppen werden die etablierten Parteien in den nächsten Monaten viel Überzeugungsarbeit leisten müssen, um zumindest ihren bisherigen Mandatsstand zu halten. Wie wichtig jede einzelne Stimme ist, hat sich bei der letzten Landtagswahl 2010 gezeigt, wo eine einzige Stimme über ein Mandat entschieden hat.

Liebe Marzerinnen und Marzer, ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und hoffe, dass Sie Zeit finden, die schönen Frühlingstage zu genießen.

Ihr Bürgermeister

RECHNUNGSABSCHLUSS 2014 BESCHLOSSEN

Der Rechnungsabschluss 2014 bestätigt, dass in unserer Gemeinde verantwortungsvoll mit den finanziellen Mitteln umgegangen wird und insgesamt ein Überschuss erwirtschaftet wurde.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014 lag gemäß § 75 Abs. 3 der Burgenländischen Gemeindeordnung für die Dauer von zwei Wochen im Gemeindevorstand zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich auf. In der Gemeinderatssitzung

am 26. März 2015 wurde er dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Prüfung der Gemeindeabrechnung fand durch den Prüfungsausschuss viermal statt. Dabei wurde jeweils die sparsame, wirtschaftliche und zweckmäßige Führung festgestellt und es gab keinerlei Mängel.

Rechnungsabschluss 2014 in Zahlen:

Ordentlicher Teil des Rechnungsabschlusses 2014:

Soll-Einnahmen	€	2.912.401,91
Soll-Ausgaben	€	3.044.643,87
Soll-Abgang	€	132.241,96

Außerordentlicher Teil des Rechnungsabschlusses 2014:

Soll-Einnahmen	€	803.436,81
Soll-Ausgaben	€	153.441,67
Soll-Überschuss	€	649.995,14

Die Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben des ordentlichen und des außerordentlichen Teiles des Rechnungsabschlusses ersehen Sie aus der Tabelle.

Der Darlehensstand betrug per 1.1.2014 € 4.779.212,47. An Darlehenstilgung wurde 2014 ein Betrag von € 250.965,86 geleistet. 2014 wurde kein neues Darlehen aufgenommen. Somit beträgt der Darlehensstand per 31.12.2014 € 4.528.246,61.

Der Rechnungsabschluss 2014 trägt die Handschrift der guten und konstruktiven Zusammenarbeit im Gemeinderat und der ausgezeichneten Arbeit von Oberamtmann Daniel Schmidl und der Gemeindebediensteten Renate Schütz.

JUNGBÜRGERFEIER UND NEUJAHRSEMPFANG 2015

Erster offizieller Termin der Gemeinde Marz im heurigen Jahr war der Neujahrsempfang am 23. Jänner im Gasthaus Müllner.

Vizebürgermeisterin Maria Zachs begrüßte die Jungbürger des Jahrganges 1996 deren Eltern, die Ehrennadelträger, die Gemeindebediensteten und Pädagoginnen der VS Marz mit Dir. Dipl. Päd. Wolfgang Kampitsch sowie Vertreter aller Marzner Vereine im Gasthaus Müllner.

In seiner Eröffnungsrede ermunterte Bürgermeister DI Gerald Hüller die Jungbürgerinnen und Jungbürger, ihr Leben nach den Grundregeln des Rechtsstaates, der Demokratie, der Toleranz und der Menschlichkeit zu gestalten. Er gratulierte den Jugendlichen zur Erreichung der lang ersehnten Volljährigkeit und über-



Vizebürgermeisterin Maria Zachs, Sebastian Schalk, Christina Schöll, Angelina Thaller, Lisa Bauer, Tanja Kornfehl, Lisa Zerhold, Nicole Braunrath, Elias Grath und Bürgermeister DI Gerald Hüller



Vizebürgermeisterin Maria Zachs und Bürgermeister DI Gerald Hüller gratulierten Christian Scheiber und Theresa Landl zu ihren Auszeichnungen.

reichte ihnen den Jungbürgerbrief sowie eine Ortschronik. Den Vereinsvertretern dankte der Ortschef für das Engagement und ihre Arbeit während des ganzen Jahres und betonte in seiner Festrede, dass Vereinsvertreter jene Idealisten sind, die für den Erhalt einer funktionierenden Gesellschaft einen wertvollen Beitrag leisten.

Im sportlichen Bereich durfte der Bürgermeister Christian Scheiber gratulieren, der im Vorjahr bereits zum 2. Mal den Staatsmeistertitel im Behinderten-Tischtennis holte.

Im musikalischen Bereich gratulierte der Bürgermeister Theresa Landl, die von Landeshauptmann Stv. Mag. Franz Steindl für die erfolgreiche Absolvierung der Jungmusikerleistungsabzeichen-Prüfung in Silber geehrt wurde.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister DI Hüller bei der Bläsergruppe des MV „Frohsinn“ Marz, unter der Leitung von Kpm. Robert Steiner für die musikalische Umrahmung des Festaktes.

LANDTAGSWAHL 2015 - 2. WAHLTAG VERPFLICHTEND

Erstmals besteht bei der heurigen Landtagswahl die Möglichkeit, an zwei Tagen die Stimme abzugeben.

Der Bgld. Landtag hat ein Gesetz erlassen, das besagt, dass zusätzlich zum Wahlsonntag, am 31. Mai 2015 auch neun Tage davor, am Freitag, dem 22. Mai 2015, die Wahllokale für mindestens zwei Stunden geöffnet sein müssen.

Da die Landtagswahl heuer mit dem traditionellen Robischkirtag zusammenfällt, hat die Gemeindevahlbehörde beschlossen, das Wahllokal in der Gemeinde Marz am Freitag, den 22. Mai 2015 länger, nämlich für fünf Stunden zu öffnen. Am Sonntag wird dafür das Wahllokal um 13.00 Uhr geschlossen.

Zusätzlich besteht auch bei der Landtagswahl 2015 wieder die Möglichkeit zur Briefwahl, wobei die Wahlkarten zwei Tage vor dem Wahlsonntag im Gemeindeamt eintreffen müssen.

Die am Freitag, dem 22. Mai 2015 abgegebenen Stimmen werden nicht getrennt ausgezählt, sondern versiegelt aufbewahrt. Das Wahlergebnis wird erst gemeinsam mit den Stimmen vom Sonntag ermittelt.

„Da am Wahlsonntag Kirtag ist, werden viele Marznerinnen und Marzner die Gelegenheit nützen und ihre Stimme bereits am Freitag, dem 22. Mai 2015 für die Landtagswahl abgeben“, so Bgm. Gerald Hüller.

ÖFFNUNGSZEITEN DES WAHLLOKALES

1. WAHLTAG

Freitag, 22. Mai 2015
14.00 - 19.00 Uhr

2. WAHLTAG

Sonntag, 31. Mai 2015
07.00 - 13.00 Uhr

VOLKSSCHULE STARTET MIT VIELEN AKTIVITÄTEN INS NEUE JAHR

Mit Workshops, Lehrausflügen und sportlichen Aktivitäten vergingen die ersten Monate des neuen Jahres wie im Flug.



Ein Besuch im Feuerwehrhaus

Am 2. Feber 2015 machte die 3b einen Lehrausgang zur Freiwilligen Feuerwehr. Carolin Wittmann zeigte den Kindern das Gebäude und die Räumlichkeiten der Feuerwehr. Die Schüler wurden über die Fahrzeuge, die Ausrüstung und das richtige Verhalten im Brandfall informiert. Am Ende gab es auch eine kleine Stärkung.



Hallenfußballturnier

Am 4. Februar fand das diesjährige Hallenfußballturnier des Bezirkes statt. Bestens vorbereitet von den zwei Trainern Martin Anderl und Markus Giefing wurden die Marzer Kicker in ihrer Gruppe Zweiter und spielten im kleinen Finale um den dritten Platz. Nach einem imposanten Sieg über Schattendorf belegte die Volksschule Marz den hervorragenden dritten Platz in diesem Turnier.

Herzliche Gratulation allen Spielern zu diesem tollen Erfolg und ein großes Dankeschön an die zwei Trainer und Ortsfeuerwehrkommandant Fritz Vogler, der die Kinder mit dem Feuerwehrauto nach Mattersburg und anschließend wieder gut nach Marz gebracht hat.

Aschenkreuz

Am Aschermittwoch besuchte Pfarrer Mag. Josef Giefing die Schule, um den Kindern die Bedeutung und den Sinn der Fastenzeit näherzubringen.

Religionslehrerin Karin Pincolits hat mit viel Engagement und mit Hilfe der Kinder aus der dritten und vierten Klasse den Wortgottesdienst vorbereitet. Zum Schluss wurde das Aschenkreuz ausgeteilt. Der Wortgottesdienst endete mit dem gemeinsamen Singen des „Vater unser“.



Besuch aus der Ukraine

Auf Einladung von Familie August und Maria Scheiber kamen ukrainische Künstler und Künstlerinnen nach Marz. Im Zuge ihres Besuches gaben sie auch eine Vorstellung an unserer Schule. Mit Liedern und Tänzen aus ihrer Heimat brachten uns die KünstlerInnen die Kultur ihres Landes näher. Besonders gut gefielen uns die farbenprächtigen Trachten, und die künstlerischen Darbietungen waren auf höchstem Niveau.



Die vier Jahreszeiten

Vor etwa 300 Jahren lebte in Italien ein Musiker namens Antonio Vivaldi. Er wollte die Stimmen der Tiere und seiner Umgebung in Musik festhalten. Dies gelang ihm in seinem Stück „Die vier Jahreszeiten“. Teile dieser Musik hörten die Kinder der ersten Klasse im Musikunterricht und setzten dann ihre Ideen kreativ um. Die Ergebnisse können sich sehen lassen!



Eislaufen macht Spaß

Im Jänner und Februar fuhren die Kinder jeden Freitag mit dem Postbus nach Mattersburg zum Eislaufen. Dank der Hilfe einiger Eltern ging das Umziehen sehr schnell und dann ging's schon los auf das Eis. Die Kinder, die noch nicht Eislaufen konnten, haben es sehr schnell gelernt. Einige probierten auch das Rückwärtsfahren und es gelang schon sehr gut. Das Wichtigste aber ist die Freude an der Bewegung!

KUNTERBUNTE FASCHINGSZEIT IM KINDERGARTEN

In der Faschingszeit begaben sich die Kinder ins Reich der Farben. Es wurde experimentiert, gebastelt und natürlich viel gespielt.

Fest der Farben

Der Fasching im Kindergarten stand heuer ganz im Zeichen der Farben. Jedes Kind bemalte sein eigenes T-Shirt. Ein Zauberer sorgte für Spannung, viele lustige Spiele begeisterten die Kinder und die BKS Bank stellte sich mit Faschingskrapfen ein. Herzlichen Dank dafür.



Rotfest

Die Farbe rot wurde mit den Kindern mehrere Wochen erarbeitet. Zum Abschluss feierten wir ein Rotfest mit Spiel und Bastelarbeiten.



Spielend leicht vom Kindergarten zur Schule

Das Projekt „Spielend leicht vom Kindergarten zur Schule - Wir Kommen“ ist eine große Bereicherung für die Vorschulkinder. Im Fasching standen lustige Tänze und Rätsel mit den Lehrerinnen Klaudia und Melitta Piller am Programm. Beide begeisterten die Vorschulkinder mit Schwungübungen und Bastelideen.



Faschingdienstag im Kindergarten

Am Faschingdienstag durften die Kleinen in ihren selbst gewählten Faschingskostümen in den Kindergarten kommen. Mit Gesang, Tanz, lustigen Spielen und Faschingskrapfen, die von der Gemeinde Marz gesponsert wurden, verging der Tag wie im Flug.



PFARRCAFÉ MIT SÜSSEN KÖSTLICHKEITEN



Andrea Klawatsch, PGR Margarete Schmidl, Anna Maria Scheiber, PGR Maria Knöbl und Christine Tranker hatten alle Hände voll zu tun, um die Gäste zu bewirten.

Am 21. Feber lud der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Nachmittag ins Pfarrheim ein.

Die Marzer Kuchenbäckerinnen haben auch heuer ganze Arbeit geleistet, sodass sich die vielen Marzerinnen und Marzer an einem reichhaltigen und vielfältigen Mehlspeisenbuffet bedienen konnten.

Im neu renovierten Pfarrheim verbrachten die Gäste in gemütlicher Atmosphäre einen netten Nachmittag und leisteten mit ihrem Besuch einen Beitrag zur Renovierung des Pfarrheimes.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

**DONNERSTAG,
16. APRIL 2015**

*19.00 Uhr
Gasthaus Scheiber*

*Der Bürgermeister berichtet
über das abgelaufene Jahr und
die Vorhaben für 2015.*

DIÖZESANBISCHOF ZU BESUCH IM GEMEINDEAMT

Im Rahmen der Visitation und Firmung stattete Bischof Dr. Ägidius J. Zsifkovicz auch der Gemeinde einen Besuch ab.

Am 7. März fand in Marz die Firmung mit Visitation des Bischofs statt. Nach dem Gottesdienst und der Segnung des neu renovierten Pfarrheimes besuchte der Diözesanbischof in Begleitung von Pfarrer Mag. Josef Giefing und dem Pfarrgemeinderat auch die Gemeinde, wo er von Bürgermeister DI Gerald Hüller, Vizebürgermeisterin Maria Zachs, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie Vereinsvertretern herzlich willkommen geheißen wurde.

Da dies der erste Besuch von Bischof Dr. Ägidius J. Zsifkovicz war, stellte der Bürger-



meister die Gemeinde vor. Er wies auf die lebendige Dorfgemeinschaft hin und betonte besonders das gute Zusammenwirken von Vereinen, Pfarre und Gemeinde.

Der Bischof zeigte sich erfreut über die gute Zusammenarbeit und dankte jedem Einzelnen für sein Engagement. Denn meist

sind es innerhalb eines Dorfes nur wenige Enthusiasten, die ihren Beitrag zu einer funktionierenden Dorfgemeinschaft leisten.

Nach Überreichung von kleinen Gastgeschenken klang der Tag bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Scheiber aus.

EINLADUNG ZUR OSTEREIER-SUCHE

Am Ostersonntag,
im Anschluss an die Hl. Messe,
findet bei Schönwetter im Pfarrgarten
eine lustige **Ostereier-Suche** statt.

*Alle Kinder sind dazu
recht herzlich eingeladen.*



FRÜHLINGSKONZERT DES GESANGSVEREINES

SONNTAG, 26. APRIL 2015
Gasthaus Müllner, Beginn: 15.00 Uhr

Mitwirkende:
Schülerchor der Volksschule Marz
Männerchor aus Kärnten



BEFÖRDERUNGEN BEI DER JAHRESHAUPTDIENSTBESPRECHUNG

Am 21. Februar 2015 fand die Jahreshauptdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Marz im Gasthaus Scheiber statt.

Eingehend berichtete der Kommandant Friedrich Vogler über das abgelaufene Jahr 2014, in dem die Freiwillige Feuerwehr Marz 16 Einsätze (2 Brandeinsätze und 14 technische Einsätze) zu bewältigen hatte. Weiters bedankte sich der Kommandant bei den Feuerwehrleuten, für die freiwillige Weiterbildung in der Landesfeuerwehrschule und hier besonders bei Corinna Braunrath, die mit der Absolvierung von 10 Kursen Spitzenreiterin im Jahr 2014 war.

Beförderungen

Bei der Jahreshauptdienstbesprechung wurden auch einige Beförderungen vorgenommen: Corinna Braunrath wurde zur Löschmeisterin, Daniel Heszheimer zum Löschmeister, Mario Buchinger zum Oberfeuerwehrmann, Alexander Weber und Simon Wukovits zum Feuerwehrmann



*Bgm. DI Gerald Hüller;
Ortsfeuerwehrkommandant Friedrich Vogler,
Mario Buchinger, Corinna Braunrath,
Abschnittsfeuerwehrkommandant Wolfgang
Köppel, Simon Wukovits, Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Robert Hoffmann*

und Andre Sturm zum Gruppenkommandanten der Jugendfeuerwehr befördert.

Rücktritt des Kommandanten

Am Ende seines Berichtes gab Kommandant Friedrich Vogler bekannt, dass er mit Ende des Jahres sein Amt als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Marz zur Verfügung stellen wird. Nach 41 Jahren als akti-

ves Feuerwehrmitglied, 5 Jahren als Gerätewart, 4 Jahren als Gruppenkommandant, 2,5 Jahren als Ortsfeuerwehrkommandantstellvertreter und 8 Jahren als Ortsfeuerwehrkommandant möchte er nun etwas leiser treten. Er betonte jedoch, der Feuerwehr weiterhin treu zu bleiben und auch auf den Übungen und bei Einsätzen tatkräftig mitzuwirken. Der Kommandant versicherte, sein Amt bis zum 31.12.2015 nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen und eine geordnete Übergabe an den neuen Kommandanten vorzunehmen.

In den nächsten Wochen wird der Posten von der Feuerwehr ausgeschrieben. Jeder interessierte Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau ist herzlich dazu eingeladen, sich für den Posten zu bewerben.

*Die Gemeinde Marz
dankt der Ortsfeuerwehr mit
Kommandant Friedrich Vogler
recht herzlich für die geleistete Arbeit.*

MUSIKVEREIN „FROHSINN“ - VORBEREITUNGEN LAUFEN

Der Kapellmeister und die Musikerinnen und Musiker bereiten sich auf viele Auftritte und Veranstaltungen vor.

Zu Beginn des Jahres gab es beim Musikverein Grund zum Feiern. Rudolf Biribauer sen., Kassier des Vereines, feierte seinen 60. Geburtstag. Er lud die Musikerinnen

und Musiker sowie die Vorstandsmitglieder zu „Stockvogler´s Heuriger“ ein. Mit Musik und guter Laune verbrachten alle gemeinsam einige gemütliche Stunden.

Die Vorbereitungen für das traditionelle Frühlingskonzert laufen bereits auf Hochtouren. In Gesamt- und Registerproben werden klassische und moderne Werke

einstudiert und am Ostermontag den Blasmusikliebhabern präsentiert. Auch die Jungmusiker proben bereits eifrig für ihren Auftritt beim Frühlingskonzert und freuen sich jetzt schon, das Erlernete zum Besten zu geben.

Der Terminplan für 2015 ist bereits prall gefüllt. Neben Auftritten bei kirchlichen Feiern, Gemeindeauftritten, Frühlingschoppen und Hochzeiten steht im Mai auch ein Ausflug nach Kirchberg in Tirol am Programm. Dort wird der Musikverein „Frohsinn“ Marz am 2. Internationalen Musikkapellentreffen teilnehmen.



MUSIKVEREIN „FROHSINN“ MARZ FRÜHLINGSKONZERT

OSTERMONTAG,
6. APRIL

GASTHAUS SCHEIBER
15.30 UHR



ÄNDERUNG DES TOURISMUSGESETZES

Am 1. Jänner 2015 trat im Burgenland das neue Tourismusgesetz in Kraft.

Im neuen Tourismusgesetz, das am 23. Oktober 2014 vom Burgenländischen Landtag beschlossen wurde, ist festgelegt, dass ortseigene Tourismusverbände mit weniger als 20.000 Nächtigungen pro Jahr, aufgelöst werden müssen. Die betroffenen Gemeinden können sich in Folge mit anderen Gemeinden zu einem gemeinsamen regionalen Tourismusverband zusammenschließen.

Von der Auflösung ist auch der Marzner Tourismusverband betroffen. Im heurigen Jahr muss der örtliche Verband aufgelöst und die Entscheidung getroffen werden, ob einem gemeinsamen Regionalverband beigetreten wird.

Durch das neue Gesetz hofft man, die „Dachmarke Burgenland“ zu stärken und die Tourismuswirtschaft des Landes wettbewerbsfähiger zu machen. Zu bedenken ist aber, dass durch die Auflösung der örtlichen Tourismusverbände engagierte Personen und lokale Projekte verloren gehen.

JUGENDTAXI - GUTSCHEINE ABHOLBEREIT

Die Gemeindevertreter haben dem Wunsch der Jugendlichen entsprochen und werden Taxifahrten von und zur Disco finanziell unterstützen.

Die Gemeinde Marz war damit konfrontiert, dass der Finanzierungsbeitrag der Gemeinde Marz für den Discobus rund EUR 5.000,- beträgt und dass durch die starren Fahrtzeiten der Discobus von den Marzner Jugendlichen kaum benützt wird. Als Alternative bietet sich daher das viel flexiblere Jugendtaxi an.

Im Gemeinderat wurde daher auf Antrag von Gemeindevorstand Mag. Michael Piller beschlossen, dass alle Jugendlichen bis zum vollendeten 22. Lebensjahr von der Gemeinde pro Monat bis zu vier Taxigutscheine im Wert von € 5,- zum halben Preis erhalten.

Die Jugendtaxigutscheine können während der Dienstzeiten im Gemeindeamt (7.30 bis 16.00 Uhr) und am Abend in den Öffnungszeiten der Bibliothek (DI 17.30 bis 18.30 Uhr und FR 18.00 bis 19.00 Uhr) abgeholt werden.

ERSTE-HILFE-AUFRISCHUNGSKURS



v.l.n.r.: Bürgermeister DI Gerald Hüller, Kursleiterin Elisabeth Sauerzapf, BSc und die Kursteilnehmer Gabriele Sailer, Andrea Schöll, Gerald Zachs, Mag. Johann Schneider und Vizebürgermeisterin Maria Zachs

Die Rotkreuz-Ortsstelle Marz veranstaltete am 21. März einen 4-stündigen Erste-Hilfe-Aufrischungskurs im Seniorentreff in Marz.

Insgesamt 9 Teilnehmer, davon fünf aus Marz frischten mit Hilfe von Kursleiterin Elisabeth Sauerzapf ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse wieder auf. In Theorie und Praxis wurden die wichtigsten Notfallmaßnahmen durchgenommen, sodass am Ende des Kurses sich alle sicher waren, nun in einem Notfall richtig handeln und helfen zu können.

NÄCHSTER ERSTE HILFE AUFRISCHUNGSKURS

Samstag, 09.05.2015 von 14:00 bis 18:00 Uhr
im Seniorentreff in Marz, Franz Liszt-Gasse 21
Kostenbeitrag: € 35,-

ANMELDUNGEN: **Gemeinde Marz**, Tel. Nr. 02626/63920

6. ORF-SOMMERFEST AM 4. SEPTEMBER 2015

Alle Marzner Vereine, Heurige und Gastronomen sind wieder herzlich eingeladen, beim Sommerfest mitzumachen.

Bei Interesse bitte Rückmeldung an die Gemeinde.

2. TOURISMUSAUSFLUG

Samstag, 25. April

Abfahrt: 7.30 Uhr

vor dem Gasthaus Scheiber

Die Route führt von Marz über Bad Vöslau nach Baden und endet in Wien am Schwarzenbergplatz.

Leistungen:

Reiseleitung durch

Mag. Herbert Schwentenwein

Fahrt mit modernem Komfortbus

1x Mittagessen und 1 Getränk

Preis: € 55,-

Rückkehr nach Marz - ca. 18.00 Uhr

Anmeldungen bitte in der Gemeinde
Marz – 02626/639 20

WECHSEL AN DER SPITZE DER ORTSSTELLE MARZ



Am 21. März 2015 wurde in einer Sitzung der Rotkreuz-Ortsstelle Marz einstimmig Lukas Tschürtz zum neuen Ortsstellenleiter und als seine Stellvertreterin Elisabeth Sauerzapf, BSc (rechts) gewählt. Sie lösen Ortsstellenleiterin Julia Kalbacher, BA (2. v. links) und ihre Stellvertreterin Mag. Marion Kalbacher ab, die fünf Jahre dieses Amt inne hatten.

Die Gemeinde Marz dankt den engagierten Rot-Kreuz Mitarbeitern recht herzlich für ihre Arbeit.

ASK MARZ - START IN DIE FRÜHJAHRSMEISTERSCHAFT

Mit dem Sautanz Anfang Jänner eröffnete der ASK Marz seine Veranstaltungssaison - sportlich ging es am 6. März zur Sache.

Bereits zum 20. Mal fand heuer am 3. Jänner der traditionelle Sautanz im Gasthaus Scheiber statt. Die Veranstaltung war wieder sehr gut besucht und zur Mittagszeit war der Andrang besonders groß. Die zahlreichen Gäste erfreuten sich an der deftigen Kost wie gerösteter Leber, Klein-gebratenem, Blunzen und frischen Grammeln. Da im heurigen Jahr auch das Wetter mitspielte, war die von den Spielern betriebene Schnapsbar im Freien gut besucht.

Nach der langen Vorbereitungszeit geht es nun wieder darum, Punkte in der BVZ Burgenlandliga zu erzielen. Da ein harter Abstiegskampf bevorsteht, ist natürlich jedes Match von enormer Bedeutung.

Zum Auftakt der Rückrunde gastierte Parndorf Ib in Marz. Das Spiel ging mit 0:2 verloren. Die Abwehrleistung war zwar in Ordnung, doch leider scheiterte es an der Offensive. Im folgenden Auswärtsspiel gegen Deutschkreutz - ein unmittelbarer



*An der Schnapsbar
beim traditionellen Sautanz:
v.l.n.r.: Jürgen Haiden, Stefan Kornfehl,
Markus Giefing, Thomas Schmidl,
Gerhard Winkler, Wolfgang Strodl
und Franz Piller
in der Bar: Benjamin Piller
und Marcel Fasching*

Konkurrent im Kampf um den Klassenerhalt - gab es ein, dem Spielverlauf nach gerechtes, 2:2. Damit wurde das Minimalziel, ungeschlagen die Heimreise anzutreten, erreicht. Im Heimspiel am 20. März gegen Jennersdorf stand die Mannschaft bereits gehörig unter Druck und verlor als besseres Team 0:1. Insbesondere vermisste man aber auch in diesem Spiel den unbedingten Siegeswillen.

Der ASK Marz verbleibt damit auf einem

unmittelbaren Abstiegsrang. Die Sportler müssen sich in den kommenden Wochen steigern und fleißig Punkte sammeln. Nur so kann der Abstiegskampf erfolgreich bestritten werden.

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE:

Freitag, 3. April

ASK Marz - UFC St. Georgen

Beginn: 19.30 Uhr

Freitag, 24. April

ASK Marz - SV Oberwart

Beginn: 19.30 Uhr



GESUNDHEITSVORTRAG

VON GEMEINDEARZT
DR. PETER SEEDOCH



- Impfungen
- Infektionskrankheiten
- Das kranke Kind

Donnerstag, 23. April 2015
19 Uhr - GH Scheiber

TENNISVEREIN - BEREIT FÜR SAISON

Der Tennisverein Marz startet mit acht Mannschaften in die Meisterschaftssaison.

Mit den sportlichen Erfolgen der letzten Jahre, wie dem Aufstieg der Mannschaft Herren I in die Landesliga B und den Herren II im letzten Jahr in die I. Klasse ist der Verein stolz, dass er für den heurigen Meisterschaftsbewerb eine weitere Herrenmannschaft anmelden konnte. Der TV Marz bestreitet die heurige Sommermeisterschaft mit vier Herrenmannschaften in der allgemeinen Klasse, einer Damenmannschaft und drei Herrenmannschaften bei den Senioren.

Im Bereich der Nachwuchsarbeit gibt es auch heuer wieder das beliebte Tennis-camp in der ersten Ferienwoche und auch die Mutter-Kind-Nachmittage jeden Donnerstag sind ein fixer Termin.

Im April wird die Tennisanlage „ausgewintert“ und ab Mai kann der Tennissport wieder im Freien ausgeübt werden.



*Beim Nachwuchstraining
hinten: Trainer Michael Piller mit
Jakob Kämpfer, Katharina Puecher und
vorne Cedric Wittman*

GRATULATION



Gabriela Buchinger und Gabriele Sailer (2. und 3. von links) absolvierten den Hospizausbildungskurs des Roten Kreuzes. In 92 Stunden Theorie und 40 Stunden Praktikum wurden sie dazu ausgebildet, in ehrenamtlicher Tätigkeit schwerkranke Menschen und deren Angehörige zu begleiten.

Die Gemeinde gratuliert
dazu recht herzlich.

TREFFEN DES BEHINDERTENVERBANDES

Ende Jänner fand im Gasthaus Staudinger in Rohrbach eine Zusammenkunft der Mitglieder des Behindertenverbandes statt.

Im Zuge des gemütlichen Treffens ehrte der Behindertenverband das Mitglied Christian Scheiber, der seinen Staatsmeistertitel im Behindertentischtennis erfolgreich ver-



Obfrau Elisabeth Rokop gratulierte Christian Scheiber zu seinem sportlichen Erfolg

teidigte. Ein sichtbares Zeichen, dass man mit einer Behinderung erfolgreich durchs Leben gehen kann.

EINLADUNG

zum

AUSFLUG DES BEHINDERTENVERBANDES

SAMSTAG, 9. MAI 2015

Ausflugsziel: Seewinkel

Anmeldung bei Elisabeth Rokop -
0699/105 288 83

WALDFEST



Wie jedes Jahr luden am Faschingsamstag auch heuer wieder die Jagdpächter der Urbarialjagd zum Waldfest ein. Bei herrlichem Winterwetter folgten auch viele Waldarbeiter der Einladung und stärkten sich bei Gulasch und hausgemachter Mehlspeise.

MARZER JÄGER ERNEUT JAGDPÄCHTER

Der Jagdausschuss der Genossenschaftsjagd Marz hat im Vorjahr einstimmig die Verpachtung der Genossenschaftsjagd Marz an die Jagdgesellschaft Marz beschlossen.

werden. Sehr erfreulich ist auch, dass die ortsansässigen jungen Jäger nun weiterhin die Möglichkeit haben, sich im heimatlichen Revier jagdlich zu engagieren.

Jagdleiter Stefan Kornfehl und seine Jagdkollegen sind darüber sehr erfreut und bedanken sich beim Jagdausschuss für die Entscheidung, die Jagd auch für die nächsten 8 Jahre in die Verantwortung der Marzer Jäger zu legen.



Bürgermeister DI Gerald Hüller mit Hagen Grath und Jagdleiter Stefan Kornfehl

Dadurch können die in der letzten Jagdperiode begonnenen Maßnahmen zur Führung eines verantwortungsvollen und nachhaltigen Jagdbetriebes weitergeführt

MUSTERUNG

Der Jahrgang 1997 wurde am 20. und 21. Jänner 2015 in Wien ausgemustert.



vorne: Michael Grasel, Mario Haider,
Manuel Grasel
hinten: OAM Daniel Schmidl, Lukas Kern,
Martin Müllner, Michael Frankolin,
Dominik Braunrath, Patrick Scheiber,
Daniel Stojnic, Michael Schmidl,
Bgm. DI Gerald Hüller

Nach der 2-tägigen Ausmusterung luden Bgm. DI Gerald Hüller und OAM Daniel Schmidl die Jugendlichen zu einer wohlverdienten Stärkung ins Gasthaus Müllner ein.

Der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin,
die Mitglieder des Gemeindevorstandes
und des Gemeinderates
sowie die Gemeindebediensteten
wünschen
allen Marzerinnen und Marzern

Frohe
Ostern



DIE GEMEINDE GRATULIERTE DEN JUBELPAAREN:

DIAMANTENE HOCHZEIT



Karoline und Josef Sailer
🕒 31.12.1954

DIAMANTENE HOCHZEIT



Maria und Alois Rumpler
🕒 12.02.1955

GOLDENE HOCHZEIT



Hannelore und Matthias Sailer
🕒 27.12.1964

GOLDENE HOCHZEIT



Anna und Josef Burkhardt
🕒 09.01.1965

GOLDENE HOCHZEIT



Margarete und Lorenz Mayer
🕒 30.01.1965

GOLDENE HOCHZEIT



Elisabeth und Franz Huber
🕒 27.02.1965

PERSONENSTANDSFÄLLE

Zeitraum Jänner bis März 2015

Geburten:

- 1) Stricker Timo, Föhrengasse 1 09.02.2015

Eheschließungen:

- 1) Steiner Dominik, MSc, Schulstraße 35
Rumpler Daniela, Schulstraße 35 30.01.2015
- 2) Posch Rainer, Lindengasse 7
Simkovics Manuela, Lindengasse 7 21.03.2015

Sterbefälle:

- 1) Grafl Maria, Bahnstraße 91a, 94 Jahre 22.01.2015
- 2) Knöbl Stefan, Kaiserbrunnengasse 12, 91 Jahre 18.02.2015
- 3) Steiner Margarete, Bachstraße 6, 78 Jahre 19.02.2015
- 4) Müllner Maria, A.Salzer-Platz 12, 94 Jahre 20.02.2015
- 5) Siegl Manfred, Kurzegasse 3, 67 Jahre 25.02.2015

GRATULATION

Michael Tschurl

geb. 05.11.1988, Gartengasse 12, hat das Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Studien-zweig Betriebswirtschaft, an der Wirtschaftsuniversität Wien abgeschlossen. Ihm wurde der Titel „Bachelor of Science (WU), BSc (WU)“ verliehen.

Dominik Steiner

geb. 09.10.1985, Schulstraße 35, hat den Fachhochschul-Masterstudien-gang „Wirtschaftsingenieur“ an der Fachhochschule Wiener Neustadt abgeschlossen. Ihm wurde der Titel „Master of Science in Engineering (MSc)“ verliehen.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

KUNTERBUNTE FASCHINGSZEIT

